

Novität für den Monat Mai.

Z Soeben erschien:

Die Nachfolge Mariä.

In einem Buche,
ursprünglich lateinisch.

Verfaßt (vor dem Jahre 1764) von
einem Prämonstratenser der ehemals
reichsunmittelbaren Abtei
Ober-Marchtal a. D.

Mit Erlaubnis der Ordensobern ins
Deutsche übertragen
durch

P. Leo Schlegel,

Bistertzienser von Mehrerau.

Mit einem Anhang von Gebeten.

Mit kirchl. Druckerlaubnis.

160 Seiten 12°.

Preis brosch. 45 h ord., 30 h netto,
27 h bar; geb. in Kaliko mit Rotschn.
60 h ord., 45 h netto; in Kaliko mit
Goldschn. 90 h ord., 67 h netto.

— Freieypte. 13/12. —

Wir bitten, zu verlangen.

Baderborn.

Bonifacius-Druckerei.

Verlag: Rötzig & Co.,
Berlin, Friedrichstr. 6.

In Buchhandlungen ist des öftern
Nachfrage nach einem empfehlens-
werten Buch für den ersten Rechen- und
Anschauungs-Unterricht.
Empfehlen Sie stets:

Pipers preisgekrönter kleiner Rechenmeister.


Preis M 2.—, no. M 1.20.

Die Hanauer Zeitung schrieb unter
anderem:

Preisgekrönt wurde das Bilderbuch
in Chicago und St. Louis mit 2 gol-
denen Medaillen und dem Grand Prix.
Die Bilder, welche schon in der Schule
mit größtem Erfolg Verwendung fanden,
wurden auf Veranlassung des Kultus-
ministeriums nach den beiden Welt-
ausstellungen gesandt. Besonders
heben wir die Tafel „Fünf“ Spiel-
platz, „Acht“ Kaninchenhof, „Neun“
Regelspiel und Tafel „Zehn“ Spiel-
stube hervor. Die warmen, lebendigen
Bilder fesseln das Kind, und mit
lachenden Augen werden die Kleinen
auf jedem Bilde alle Gegenstände zu-
sammenzählen, bis ihnen die Zahlen-
folge klar ist.

Z

Der Jahrgang 1907 des
**Illustrierten Jahrbuches der
Weltreisen und geographi-
schen Forschungen**
ist soeben erschienen und versandt.
Karl Prochaska in Teschen.

Z  Zum Semesteranfang. 

Das Lebenswerk EDUARD VON HARTMANN'S

Den deutschen Studenten der Philosophie gewidmet

von



Dr. ARTHUR DREWS

Professor der Philosophie an der Technischen Hochschule Karlsruhe.

Eleg. brosch. M 1.50 ord., M 1.10 netto, M 1.— bar
und 11/10 Exemplare.

... „Den deutschen Studenten der Philosophie“ ist die kleine
Schrift gewidmet, und ihnen sollte sie zunächst in die Hände kommen, wenn
auch das Ergebnis manchem Professor der Philosophie nicht erwünscht oder
für sein eigenes Ansehen nicht gerade günstig sein wird. **Daneben kann
sie aber auch den weiteren Kreisen der Gebildeten nicht dringend
genug empfohlen werden.**

W. von Schnehen in einem längeren Artikel in „Die Propyläen“.

 Bitte auffallend in mehreren Exemplaren in die Auslage
zu legen. 

Leipzig.

Theod. Thomas, Verlag.